Eppsalbrief.

Wir Burgermaister vnnd Rath
der Stat Bozen in der Gr: Gr: Tyrol
an dem Etsch Gebirg, Bekennen offenlich
mit disem brief, vnnd thun kundt
ainniglichen, Das anfrent hernach-
beschriben dato, Fur vns bey ambletey
Rats, fur vnnsere ainsitzer, Den
Ehrsamen vnnd Ehrnuest Mathiasen Mantin
Maler Burger, vnnsere mit Burger
alher, als durch die Stat vnnd Land-
gerichtlich Dienstbarkait alher, Ver-
wesenden Dieb, Ein annem Mai, den
Hannsen Flojer Weber alhier seliger
nachkomen, Sein zwaien Kindern,
mit Namen Felix vnnd Helena ge-
ordneten vnnd bestlibten Erbfab,
an stat der selben seiner Elterkindern,
vnnd dann den Erbern Christoff Floj-
er Ja Hans, oberuelt Erbfaben
Elterkindern, ainlichen Beuelchen,
Verlichen vnnd vogt Jan, vnnd sich
selbes, Mit ausgezaigter, Wirdi-
gen Erbfaben an stat seiner
Elterkindern, vnnd dann sein Jegt-
lichen selbs, anbeworgnen Erbe lich
gebunden vnnd Ehren Khomen, Das
er vor Erbarn altern gezaigt,
Glaubwuendigen Kundt, vnnd Eipp:
salbriefs, vnnd den sunnen alhier
mainen Stat Bozen, Zu ainer Gedech-
tnuet mit Ihailer Eltern, dann
er denne Jegt, oder Ehon, zu gen
Zeit bey sich, vnnd Ehren lichen Er-
bund vnnd Ehren Khomen halben,
vnnd ainlenden Endlich Wenig,
Wie das ain merklichs Zu Ehren wol-
lant fürzubringen, vnnd Zu-